

## Allgemeine Bestimmungen

### 1. Allgemeines

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden geschlossen werden.
- 1.2 Notthoff GmbH bietet dem Kunden verschiedene Agenturleistungen an. Der spezifische Leistungsumfang ist Gegenstand von Individualvereinbarungen zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden.
- 1.3 Notthoff GmbH schließt keine Verträge mit Verbrauchern bzw. Privatpersonen.
- 1.4 Notthoff GmbH ist berechtigt, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung die erforderlichen Leistungen an Subunternehmer zu vergeben, die ihrerseits ebenfalls Subunternehmer einsetzen dürfen. Notthoff GmbH bleibt hierbei alleiniger Vertragspartner des Kunden. Der Einsatz von Subunternehmern erfolgt nicht, sofern für Notthoff GmbH ersichtlich ist, dass deren Einsatz berechtigten Interessen des Kunden zuwiderläuft.
- 1.5 Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende AGB, die durch den Kunden verwendet werden, erkennt Notthoff GmbH – vorbehaltlich einer ausdrücklichen Zustimmung – nicht an.

### 2. Mitwirkungspflichten des Kunden

- 2.1 Sofern der Kunde Notthoff GmbH Texte, Bilder oder sonstige Inhalte zur Verfügung stellt, hat er dafür zu sorgen, dass diese Inhalte nicht gegen die Rechte Dritter (z. B. Urheberrechte) oder sonstige Rechtsnormen verstoßen. Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass Notthoff GmbH von Rechts wegen nicht berechtigt ist, Rechtsberatungsleistungen gegenüber dem Kunden zu erbringen. Notthoff GmbH ist insbesondere nicht verpflichtet und rechtlich nicht in der Lage, das Geschäftsmodell des Kunden und/oder die vom Kunden selbst erstellten oder erworbenen Werke (Layouts, Grafiken, Texte etc.) auf ihre Vereinbarkeit mit dem geltenden Recht zu prüfen. Notthoff GmbH wird insbesondere keine Markenrecherchen oder sonstige Schutzrechtskollisionsprüfungen in Bezug auf die vom Kunden zur Verfügung gestellten Werke vornehmen. Soweit der Kunde bestimmte Weisungen bzgl. des herzustellenden Werks erteilt, haftet er hierfür selbst.
- 2.2 Der Kunde ist verpflichtet, die von ihm zum Zwecke der Auftrags-erfüllung zur Verfügung zu stellenden Informationen, Daten, Werke (z. B. die Daten für das Impressum, Grafiken etc.) und Zugänge vollständig und korrekt mitzuteilen. Er hat ferner dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm erteilten Weisungen mit dem geltenden Recht in Einklang stehen.
- 2.3 Der Kunde ist – vorbehaltlich abweichender Individualvereinbarungen – für die Beschaffung des Materials zur Erbringung der Agenturleistungen (z. B. Grafiken, Videos) selbst verantwortlich und stellt diese Notthoff GmbH rechtzeitig zur Verfügung. Stellt der Kunde diese nicht zur Verfügung und macht er auch keine weitergehenden Vorgaben, so kann Notthoff GmbH nach eigener Wahl unter Beachtung der urheberrechtlichen Kennzeichnungsvorgaben Bildmaterial gängiger Anbieter (z. B. Stockfoto-Dienstleister) verwenden oder die entsprechenden Teile der Webseite mit einem Platzhalter versehen.
- 2.4 Sofern für einzelne Auftragsbestandteile der Abschluss eines Auftragsverarbeitungsvertrags nach Art. 28 DSGVO erforderlich ist, verpflichten sich beide Vertragsparteien, einen solchen – von Notthoff GmbH zu stellenden – Vertrag vor Beginn der Leistungser-

bringung abzuschließen.

- 2.5 Für Verzögerungen und Verspätungen bei der Umsetzung von Projekten, die durch eine verspätete (notwendige) Mit- bzw. Zusammenarbeit des Kunden entstehen, ist Notthoff GmbH gegenüber dem Kunden in keinerlei Hinsicht verantwortlich; die Vorschriften unter der Überschrift »Haftung/Freistellung« bleiben hiervon unberührt.
- 2.6 Kommt der Kunde seinen Verpflichtungen aus dieser Ziffer nicht nach, kann Notthoff GmbH dem Kunden den hierdurch entstehenden Zusatzaufwand (z. B. Kosten für Stockfotos und Zeitaufwand für deren Suche) in Rechnung stellen.

## Onlineauftritte und Technik

### 3. Webseiten- und Shoperstellung (agil)

- 3.1 Sofern keine abweichenden Individualvereinbarungen getroffen wurden, erfolgt die Erstellung von neuen oder die Erweiterung bestehender Webseiten/Shops oder Webkomponenten/Shopkomponenten (nachfolgend »Webseitenerstellung«) auf Grundlage agiler Methoden. Die übrigen Regelungen dieser AGB bleiben unberührt.
- 3.2 Gegenstand von Webseiten-Erstellungsverträgen zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden ist grundsätzlich die Entwicklung neuer Webseiten oder die Erweiterung bestehender Webseiten (z. B. Einbinden neuer Schnittstellen oder Programmierung neuer Online-Anwendungen) unter Beachtung der technischen und/oder gestalterischen Vorgaben des Kunden. Zwischen den Parteien geschlossene Webseiten-Erstellungsverträge sind Werkverträge im Sinne von §§ 631 ff. BGB.
- 3.3 Die im Einzelnen vereinbarten Leistungen ergeben sich aus dem zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden individuell abgeschlossenen Vertrag. Hierzu stellt der Kunde bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung der von ihm gewünschten Webseiten-Inhalte (gestalterische Inhalte wie Bilder, Layouts, Logos, Schriften u. Ä. sind vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen vom Kunden festzulegen und zur Verfügung zu stellen). Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere hinsichtlich der Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Vertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.
- 3.4 Der Kunde kann jederzeit Kundenwünsche einbringen, soweit diese vom ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang gedeckt sind. Derartige Anpassungen werden Bestandteil des ursprünglichen Vertrags, wenn beide Vertragsparteien in Textform (z. B. per E-Mail) zustimmen. Im Übrigen ist Notthoff GmbH nur zur Herstellung der im Vertrag aufgelisteten Funktionen/Positionen bzw. zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistung verpflichtet. Darüberhinausgehende Leistungen müssen gesondert vereinbart und vergütet werden.
- 3.5 Sobald die Webseite fertiggestellt wurde, wird Notthoff GmbH den Kunden zur Abnahme der Webseite auffordern.
- 3.6 Voraussetzung für die Tätigkeit von Notthoff GmbH ist, dass sämtliche vom Kunden zu stellenden und für die Umsetzung des Pro-

jekts erforderlichen Daten (z. B. Texte, Vorlagen, Grafiken, Schriften) und/oder Systemumgebungen Notthoff GmbH rechtzeitig und in geeigneter Form zur Verfügung gestellt werden. Für Verzögerungen und Verspätungen bei der Umsetzung von Projekten, die durch eine verspätete (notwendige) Mit- bzw. Zuarbeit des Kunden entstehen, ist Notthoff GmbH gegenüber dem Kunden in keinerlei Hinsicht verantwortlich.

- 3.7 Die Prüfung oder Beschaffung von Rechten, die Beschaffung und/oder Einbindung von Plugins und/oder Tools (z. B. Statistik) oder Zertifikaten (z. B. SSL/TLS) sind von Notthoff GmbH nur dann geschuldet, soweit dies individualvertraglich ausdrücklich vereinbart ist. Ein Anspruch auf die Herausgabe von Grafiken, Quellcodes, (Entwicklungs-)Dokumentationen, Handbücher und sonstiger Zusatzdokumentation besteht – vorbehaltlich abweichender ausdrücklicher Individualvereinbarungen – nicht.
- 3.8 Soweit nicht anders vereinbart sind die erstellten Webseiten für die Browser Chrome, Safari, Firefox und Edge in ihrer jeweils aktuellen Fassung optimiert (jeweils die letzten zwei Versionen des Browsers). Suchmaschinenoptimierung (SEO) wird nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurde.
- 3.9 Notthoff GmbH ist nicht berechtigt und nicht verpflichtet, den Kunden zu wettbewerbsrechtlichen, verbraucherrechtlichen, kennzeichnungsrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Fragen im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes zu beraten. Es obliegt daher dem Kunden, sich über die für seinen Shop geltenden wettbewerbsrechtlichen, verbraucherrechtlichen oder kennzeichnungsrechtlichen Bestimmungen zu informieren und den Shop gegebenenfalls durch einen spezialisierten Rechtsanwalt prüfen zu lassen.
- 3.10 Nach Fertigstellung der Webseiten und/oder einzelner Teile hiervon kann Notthoff GmbH dem Kunden Wartungs- und Pflegeleistungen in Bezug auf die Webseiten anbieten. Jedoch ist weder Notthoff GmbH zu einem solchen Angebot verpflichtet, noch muss der Kunde die weitergehenden Leistungsangebote von Notthoff GmbH in Anspruch nehmen. Entsprechende Vereinbarungen sind ausschließlich Gegenstand von Individualvereinbarungen. Werden keine zusätzlichen Wartungs- und Pflegeleistungen zwischen den Parteien vereinbart, ist nach Abnahme allein der Kunde für die technische Instandhaltung und Aktualität der Webseiten verantwortlich. Notthoff GmbH haftet gegenüber dem Kunden nicht für eventuelle Sicherheitslücken, die durch die Verwendung veralteter Software von Dritten zu rechtswidrigen Zwecken ausgenutzt werden (Hacking).

#### 4. Wartung und Betreuung von Webseiten/Shops

- 4.1 Nach Fertigstellung der Webseiten und/oder einzelner Teile hiervon kann Notthoff GmbH dem Kunden Wartungs- und Betreuungsleistungen in Bezug auf die Webseiten anbieten (nachfolgend »Wartungsverträge«). Notthoff GmbH kann auch die Wartung von Drittwebseiten anbieten. Jedoch ist weder Notthoff GmbH zu einem solchen Angebot verpflichtet, noch muss der Kunde die weitergehenden Leistungsangebote von Notthoff GmbH in Anspruch nehmen. Entsprechende Vereinbarungen sind ausschließlich Gegenstand von Individualabsprachen.
- 4.2 Inhalt der Wartungsverträge ist die Beseitigung von Funktionsstörungen sowie die anlassbezogene Aktualisierung der Webseite für gängige Webbrowser in ihrer jeweils aktuellen Version. Weitergehende Leistungen, wie z. B. regelmäßige Wartungen, können ggf. individualvertraglich vereinbart werden.

- 4.3 Voraussetzung für die Wartung ist, dass die zu wartenden Inhalte mit den Systemen von Notthoff GmbH kompatibel sind. Die Kompatibilität kann insbesondere durch veraltete Komponenten der zu wartenden Inhalte oder durch eigenmächtige Änderungen von Seiten des Kunden beeinträchtigt werden. Sollte die Kompatibilität nicht gewährleistet sein, muss der Kunde diese selbstständig herstellen (z. B. durch entsprechende Updates) oder Notthoff GmbH gesondert mit der Herstellung der Kompatibilität beauftragen.
- 4.4 Notthoff GmbH haftet nicht für Funktionsstörungen und Inkompatibilitäten, die durch eigenmächtige Änderungen des Kunden verursacht wurden oder auf sonstigen Fehlern beruhen, die nicht im Verantwortungsbereich von Notthoff GmbH liegen; die Vorschriften unter »Haftung/Freistellung« bleiben hiervon unberührt.
- 4.5 Die Wartung umfasst, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen, nur die technische, nicht jedoch die inhaltliche Aktualisierung der Webseite. Notthoff GmbH schuldet insbesondere nicht die Aktualisierung des Impressums oder der Datenschutzerklärung.

#### 5. Domainregistrierung

- 5.1 Notthoff GmbH bietet dem Kunden Domainregistrierungsleistungen an. Der spezifische Leistungsumfang (Domainregistrierung, Speicherplatz, Zertifikate etc.) ist Gegenstand individueller Vereinbarungen zwischen den Parteien.
- 5.2 Das zur Registrierung der jeweiligen Domain erforderliche Vertragsverhältnis kommt direkt zwischen dem Kunden und der jeweiligen Domainvergabeestelle bzw. dem jeweiligen Registrar zustande. Notthoff GmbH wird im Verhältnis zwischen Kunde und Vergabeestelle lediglich als Vermittler tätig, ohne eigenen Einfluss auf die Vergabe der Domain zu haben.
- 5.3 Der Kunde trägt die volle Verantwortung dafür, dass die von ihm gewünschte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Eine Überprüfung der Domain auf ihre rechtliche Zulässigkeit ist nicht geschuldet.
- 5.4 Für die Registrierung von Domains gelten ergänzend die jeweiligen Bedingungen der einzelnen Vergabestellen. Notthoff GmbH wird den Kunden im Falle einer beabsichtigten Registrierung auf eventuelle Besonderheiten hinweisen.

#### 6. Webhosting (Reseller)

- 6.1 Notthoff GmbH bietet dem Kunden auch Hostingleistungen an. Notthoff GmbH wird zur Erfüllung seiner Leistungen die Server von Drittunternehmen einsetzen. Der spezifische Leistungsumfang (Domainverwaltung, Speicherplatz, E-Mail-Hosting, Zertifikate etc.) ist Gegenstand individueller Vereinbarungen zwischen den Parteien.
- 6.2 Sofern nicht anders vereinbart, übernimmt Notthoff GmbH im Falle einer Beauftragung als Hoster die Administration und Verwaltung der Daten. Der Kunde erhält grundsätzlich keinen Zugang zum Administrationsbackend des Hostingsystems.
- 6.3 Die Verfügbarkeit der von Notthoff GmbH zum Zwecke des Hostings verwendeten Server liegt bei mindestens 99% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind diejenigen Zeiten, innerhalb derer die Server aufgrund durch von Notthoff GmbH nicht beeinflussbarer Ereignisse nicht erreichbar sind (Höhere Gewalt, Handlungen Dritter, technische Probleme außerhalb des Einflussbereichs von Notthoff GmbH etc.).
- 6.4 Sofern nicht anders vereinbart besteht kein Anspruch des Kunden auf die Zuweisung einer festen IP-Adresse für seine Internetpräsenz. Technisch oder rechtlich bedingte Änderungen sind jederzeit

möglich und bleiben vorbehalten.

- 6.5 Der Kunde ist verpflichtet, seine Passwörter und sonstigen Zugangsdaten – sofern ihm solche von Notthoff GmbH zur Verfügung gestellt wurden – geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Für eventuellen Missbrauch durch Dritte ist der Kunde selbst verantwortlich, es sei denn, Notthoff GmbH hat diesen zu vertreten.
- 6.6 Es obliegt dem Kunden, regelmäßige Sicherungskopien seiner gehosteten Daten zu erstellen. Ist der Kunde hierzu nicht in der Lage, hat er Notthoff GmbH oder andere hierzu fachlich geeignete Dritte mit der Sicherung zu beauftragen. Für eventuelle Datenverluste, die aufgrund mangelnder Datensicherung entstehen, haftet der Kunde selbst.

## 7. Entwicklung von APPs

- 7.1 Notthoff GmbH bietet dem Kunden u. a. die Erstellung mobiler Apps an (App-Entwicklungsverträge). Gegenstand von App-Entwicklungsverträgen zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden ist grundsätzlich die Neuentwicklung mobiler Apps unter Beachtung der technischen und/oder gestalterischen Vorgaben des Kunden. Die Entwicklung erfolgt grundsätzlich anhand agiler Methoden.
- 7.2 Die im Einzelnen vereinbarten Leistungen und die Vergütung ergeben sich aus dem zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden individuell abgeschlossenen Vertrag. Hierzu stellt der Kunde bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung der von ihm gewünschten App-Funktionen. Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere hinsichtlich der Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Werkvertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.
- 7.3 Soweit keine gesonderten Vereinbarungen getroffen wurden, kann Notthoff GmbH frei entscheiden, anhand welcher technischen Standards die App erstellt wird, solange die gewählten technischen Standards dem Stand der Technik entsprechen. Die Prüfung oder Beschaffung von Rechten, die Beschaffung von Plugins und/oder Tools (z. B. Analyse), Zertifikaten (z. B. Verschlüsselung), die Überlassung der Entwicklungs-, Anwendungs- oder sonstigen Dokumentation sowie die Überlassung von Quellcodes ist nur dann geschuldet, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.
- 7.4 Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen werden alle Apps für den Download innerhalb des Apple-AppStores und des Google-PlayStores konzipiert. Die Programmierung für andere App-Stores wird nur geschuldet, wenn dies ausdrücklich individualvertraglich vereinbart wurde.
- 7.5 App-Stores prüfen in der Regel alle Apps, bevor sie diese zu ihren Shops zulassen. Das Ergebnis dieser Prüfungen ist teilweise schwer vorhersehbar, da die Aufnahme- und Prüfungsbedingungen der App-Stores nicht immer transparent ist. Notthoff GmbH kann daher nicht garantieren, dass eine fertig programmierte App vom jeweiligen App-Store-Betreiber auch in den App-Store aufgenommen wird. Sollte aufgrund der Ablehnung eine Nachbearbeitung der App erforderlich werden, sind die hieraus resultierenden

Kosten vom Kunden zu tragen, es sei denn, die App wurde vom App-Store aufgrund eines von Notthoff GmbH schuldhaft verursachten Fehlers (Vorsatz oder Fahrlässigkeit) nicht zugelassen; für die Nachbearbeitung wird Notthoff GmbH dem Kunden ein gesondertes Kostenangebot zukommen lassen. Die Vorschriften unter »Haftung/Freistellung« bleiben unberührt.

- 7.6 Der Kunde erhält, sofern nicht anders individualvertraglich festgelegt, ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für die vertraglich vorgesehenen Zwecke. Notthoff GmbH bleibt das Recht vorbehalten, die für die App verwendeten Bestandteile und Elemente (z. B. Module, Vorlagen und Tools) entpersonalisiert auch für andere Projekte zu verwerten.
- 7.7 Updates und Anpassungen an neue Betriebssysteme sind nur geschuldet, wenn und soweit sie vertraglich vereinbart wurden.

## Erstellung und Gestaltung von Content

### 8. Gestaltung von Printprodukten

- 8.1 Gegenstand von Designverträgen im Printbereich zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden ist grundsätzlich die Entwicklung von Printprodukten nach den gestalterischen Vorgaben des Kunden (z. B. Ausgestaltung von Bannern, Postgrafiken, Plakaten, Schildern, Flyern, Roll-Ups, KFZ- oder Schaufenster-Beklebungen, Textilien oder Logo-Entwürfen). Zwischen den Parteien geschlossene Designverträge sind Werkverträge im Sinne von § 631 ff. BGB. Ein abweichender Leistungsumfang kann zwischen den Parteien individualvertraglich vereinbart werden.
- 8.2 Die im Einzelnen vereinbarten Leistungen ergeben sich aus dem zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden individuell geschlossenen Vertrag. Hierzu stellt der Kunde bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung der von ihm gewünschten Design-Leistungen. Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere in Bezug auf die Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Vertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.
- 8.3 Nach Abschluss des Vertrages werden die Anforderungen des Kunden bei Bedarf in einem weiteren Briefing besprochen und die Vorgaben konkretisiert. Zu diesem Zeitpunkt können Kundenwünsche eingebracht werden, sofern sie vom ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang gedeckt sind. Sofern erforderlich besteht die Möglichkeit eines Rebriefings vor Fertigstellung des Leistungsgegenstands. Anpassungen werden Bestandteil des ursprünglichen Vertrags, wenn beide Vertragsparteien in Textform (z. B. per E-Mail) zustimmen. Im Übrigen ist Notthoff GmbH nur zur Herstellung der im Vertrag aufgelisteten Positionen verpflichtet. Darüberhinausgehende Leistungen müssen gesondert vereinbart und vergütet werden.
- 8.4 Sobald der vereinbarte Leistungsgegenstand fertiggestellt wurde, wird Notthoff GmbH den Kunden zur Abnahme des Werks auffordern.

- 8.5 Soweit nichts anderes vereinbart, steht dem Kunden das Recht auf zwei Korrekturschleifen zu. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind nach Durchführung der vereinbarten Korrekturschleifen grundsätzlich ausgeschlossen. Wünscht der Kunde darüber hinaus weitere Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen.
- 8.6 Voraussetzung für die Tätigkeit von Notthoff GmbH ist, dass der Kunde sämtliche für die Umsetzung des Projekts erforderlichen Daten (Texte, Vorlagen, Grafiken etc.) Notthoff GmbH vor Auftragsbeginn vollständig und in geeigneter Form zur Verfügung stellt. Für Verzögerungen und Verspätungen bei der Umsetzung von Projekten, die durch eine verspätete (notwendige) Mit- bzw. Zuarbeit des Kunden entstehen, ist Notthoff GmbH gegenüber dem Kunden in keinerlei Hinsicht verantwortlich. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung nicht nach, kann Notthoff GmbH dem Kunden den hierdurch entstehenden Zeitaufwand in Rechnung stellen.
- 8.7 Die Vergütung ist Gegenstand einer individualvertraglichen Vereinbarung zwischen den Parteien. Im Übrigen finden die gesetzlichen Vorschriften Anwendung.
- 8.8 Soweit vertraglich nicht anders vereinbart und vom Vertragszweck nicht anders zu erwarten, schuldet Notthoff GmbH bei der Erstellung von Printprodukten neben den vertraglich vereinbarten Leistungsgegenständen nur die Übergabe einer Druckdatei (z. B. PDF, JPG oder PNG). Der Kunde hat keinen Anspruch auf Herausgabe einer bearbeitbaren Datei (z. B. offene Dateien aus Grafikprogrammen).

## 9. Abwicklung von Printaufträgen

- 9.1 Notthoff GmbH bietet dem Kunden die Abwicklung von Aufträgen zur Erstellung von Printprodukten (Flyer, Broschüren, Plakate, Kataloge u. Ä.) an. Notthoff GmbH übernimmt sämtliche hierfür vereinbarten Handlungen, z. B. die Kommunikation mit dem jeweiligen den Druck ausführenden Dienstleister (Druckdienstleister). Je nach Vereinbarung bietet Notthoff GmbH die Leistungen als Direktgeschäft oder als Vermittlungsgeschäft an.
- 9.2 Vereinbaren die Parteien ein Direktgeschäft, druckt Notthoff GmbH die in Auftrag gegebenen Printprodukte selbst oder beauftragt in eigenem Namen und auf eigene Rechnung einen Druckdienstleister. Vertragspartner des Kunden ist in diesem Fall ausschließlich Notthoff GmbH. Zwischen dem Kunden und dem Druckdienstleister entsteht keine Vertragsbeziehung. Notthoff GmbH stellt dem Kunden die Printprodukte direkt in Rechnung. Der Kunde nimmt die Printprodukte gegenüber Notthoff GmbH ab.
- 9.3 Vereinbaren die Parteien ein Vermittlungsgeschäft, schließt Notthoff GmbH den Vertrag für die Erstellung der Printprodukte mit dem Druckdienstleister im Namen und auf Rechnung des Kunden ab oder vermittelt einen solchen Vertrag. Notthoff GmbH tritt gegenüber dem Druckdienstleister als reiner Vermittler auf. Die Vertragsbeziehung entsteht allein zwischen dem Kunden und dem Druckdienstleister. Notthoff GmbH ist an diesem Vertrag nicht beteiligt. Notthoff GmbH informiert den Kunden über alle wesentlichen Schritte und stimmt sich hinsichtlich der Details zum Vertragsinhalt und -abschluss (insbesondere zu Art, Preisen und Mengen) mit dem Kunden ab und ist an dessen Weisungen gebunden. Es gelten die jeweiligen Preis- und/oder Geschäftsbedingungen des Druckdienstleisters. Der Kunde bezahlt die Leistungen direkt gegenüber dem Druckdienstleister. Die Abnahme der Printprodukte erfolgt gegenüber dem Druckdienstleister. Es obliegt dem Kunden, die fertig gestellten Print-

produkte auf ihre Mangelfreiheit hin zu überprüfen. Notthoff GmbH haftet nicht für die vertragsgemäße Erzeugung der Printprodukte durch den Druckdienstleister, insbesondere nicht für deren Inhalt, Bestand, die Güte und/oder Beschaffenheit. Notthoff GmbH stellt im Streitfall dem Kunden – soweit rechtlich zulässig – alle notwendigen Informationen zu Verfügung. Die darüberhinausgehende Unterstützung der Geltendmachung von Mängelgewährleistungs- oder sonstigen Ansprüchen ist seitens Notthoff GmbH nicht geschuldet. Die Vorschriften unter »Haftung/Freistellung« bleiben hiervon unberührt.

- 9.4 Der Kunde ist verpflichtet, die zu übermittelnden Druckdaten vor Übermittlung an den Druckdienstleister sorgfältig auf inhaltliche und technische Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen, überprüft Notthoff GmbH die Druckdaten nicht auf inhaltliche oder technische Richtigkeit. Der Druck der in Auftrag gegebenen Printerzeugnisse erfolgt erst dann, wenn der Kunde die finale Druckfreigabe erteilt hat.
- 9.5 Sofern ein bestimmtes Übermittlungsformat erforderlich ist (z. B. PDF), wird der Kunde die Druckdaten in diesem Format übermitteln.

## 10. Video und Fotografie

- 10.1 Notthoff GmbH erstellt für seine Kunden professionelle Videos und Fotografien. Die im Einzelnen vereinbarten Leistungen ergeben sich aus dem zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden individuell geschlossenen Vertrag.
- 10.2 Der Kunde stellt bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung der von ihm gewünschten Leistungen. Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere auf die Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Vertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.
- 10.3 Die Vorgaben des Kunden werden nach bestem Wissen und Gewissen berücksichtigt. Die Vertragsparteien erkennen an, dass es sich bei der Erstellung von Videos und Fotografien um eine kreative Leistung handelt, die ein hohes Maß an künstlerischer Freiheit erfordert. Notthoff GmbH schuldet daher ausschließlich die Erstellung eines Werks, das nach dessen eigener Erfahrung und Einschätzung den Wünschen des Kunden entspricht. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind grundsätzlich ausgeschlossen.
- 10.4 Soweit nicht anders vereinbart, steht dem Kunden das Recht auf zwei Korrekturschleifen hinsichtlich der Bildbearbeitung (z. B. durch Filter und Effekte) der erstellten Fotografien zu; eine Neuerstellung der Fotografien ist jedoch ausgeschlossen. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind grundsätzlich ausgeschlossen. Wünscht der Kunde darüber hinaus weitere Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen.
- 10.5 Sofern der Kunde für die Erstellung von Videos oder Fotografien Personen zur Verfügung stellt (z. B. dessen Mitarbeiter oder professionelle Models), ist er allein dafür verantwortlich, dass die betreffenden Personen in die Verwendung der Aufnahmen eingewilligt haben. Er ist insbesondere für den Abschluss geeigneter Model-Release-Verträge und die Einholung datenschutzkonformer



Mitarbeitereinigungen verantwortlich.

- 10.6 Sobald der vereinbarte Leistungsgegenstand fertiggestellt wurde, wird Notthoff GmbH den Kunden zur Abnahme des Werks auffordern.
- 10.7 Soweit nicht anders individualvertraglich vereinbart, kann Notthoff GmbH verlangen, dass auf den erstellten Werken ein geeigneter Urheberrechtsvermerk an einer angemessenen Stelle platziert wird.
- 10.8 Soweit vertraglich nicht anders vereinbart und vom Vertragszweck nicht anders zu erwarten, erhält der Kunde grundsätzlich nur für den jeweiligen Einsatzzweck fertig bearbeitete Aufnahmen. Einen Anspruch auf Herausgabe der Rohdaten bzw. bearbeitbare Dateien (RAW-Dateien, offene Dateien o. Ä.) hat der Kunde nicht.
- 10.9 Sofern Notthoff GmbH die hier genannten Leistungen nicht selbst durchführen kann oder möchte, kann Notthoff GmbH dem Kunden geeignete Dienstleister hierfür vermitteln (Vermittlungsgeschäft). Vereinbaren die Parteien ein Vermittlungsgeschäft, schließt Notthoff GmbH den Vertrag für die Erstellung der Videos/Fotografien mit dem Drittdienstleister im Namen und auf Rechnung des Kunden ab oder vermittelt einen solchen Vertrag. Notthoff GmbH tritt gegenüber dem Drittdienstleister als reiner Vermittler auf. Die Vertragsbeziehung entsteht allein zwischen dem Kunden und dem Drittdienstleister. Notthoff GmbH ist an diesem Vertrag nicht beteiligt. Notthoff GmbH informiert den Kunden über alle wesentlichen Schritte und stimmt sich hinsichtlich der Details zum Vertragsinhalt und -abschluss (insbesondere zu Art und Preisen) mit dem Kunden ab und ist an dessen Weisungen gebunden. Es gelten die jeweiligen Preis- und/oder Geschäftsbedingungen des Drittdienstleisters. Der Kunde bezahlt die Leistungen direkt gegenüber dem Drittdienstleister. Die Abnahme der Leistungen erfolgt gegenüber dem Drittdienstleister. Es obliegt dem Kunden, die fertig gestellten Video/Fotografien auf ihre Mangelfreiheit hin zu überprüfen. Notthoff GmbH haftet nicht für die vertragsgemäße Erzeugung der Leistungen durch den Drittdienstleister. Notthoff GmbH stellt im Streitfall dem Kunden – soweit rechtlich zulässig – alle notwendigen Informationen zu Verfügung. Die darüberhinausgehende Unterstützung der Geltendmachung von Mängelgewährleistungs- oder sonstigen Ansprüchen ist seitens Notthoff GmbH nicht geschuldet. Die Vorschriften unter »Haftung/ Freistellung« bleiben hiervon unberührt.

## 11. Erstellung von Texten/Copywriting

- 11.1 Notthoff GmbH erstellt für den Kunden u.a. Texte (z. B. Pressemitteilungen, Beiträge für Webseiten, Werbetexte etc.). Die Inhalte dieser Texte werden individualvertraglich festgelegt.
- 11.2 Sobald die vereinbarten Texte fertiggestellt wurden, wird Notthoff GmbH sie dem Kunden zur Freigabe und Abnahme übermitteln. Soweit nicht anders vereinbart, steht dem Kunden das Recht auf zwei Korrekturschleifen zu. Reklamationen hinsichtlich der stilistischen Gestaltung oder die Einbindung neuer Informationen in den Text sind nach der zweiten Änderungsschleife grundsätzlich ausgeschlossen. Wünscht der Kunde darüber hinaus weitere Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen.
- 11.3 Sofern Notthoff GmbH mit der Veröffentlichung beauftragt wurde, erfolgt die Veröffentlichung der Texte vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen erst nach Freigabe durch den Kunden; die Freigabe stellt zugleich die Abnahme der Texte dar. Bei Pressemitteilungen wird nach erfolgter Freigabe ferner ein Distributionsdatum festgelegt, an dem diese an die Medien übermittelt werden soll. Sofern der Kunde die Texte selbst veröffentlicht oder veröffentlichen soll,

hat er die Texte vorab abzunehmen. Sofern der Kunde die Texte vor Abnahme veröffentlicht, gilt die Veröffentlichung als Abnahme.

- 11.4 Für Fehler, die nach der Freigabe/Abnahme entdeckt werden, haftet Notthoff GmbH ausschließlich nach Maßgabe der Vorschriften unter der Überschrift »Haftung/Freistellung«.
- ## 12. Gestaltung und Konzeption von Grafiken und Logos (Designs)
- 12.1 Notthoff GmbH übernimmt nach Vereinbarung mit dem Kunden die Konzeption und Gestaltung von Grafiken und/oder Logos (im Folgenden »Designs«).
  - 12.2 Hierzu stellt der Kunde bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung der von ihm gewünschten Designs. Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere hinsichtlich der Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Vertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.
  - 12.3 Voraussetzung für die Tätigkeit von Notthoff GmbH ist, dass der Kunde sämtliche für die Umsetzung des Projekts erforderliche Daten (Farbdefinition etc.) Notthoff GmbH vor Auftragsbeginn vollständig in geeigneter Form zur Verfügung stellt. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung nicht nach, kann Notthoff GmbH dem Kunden den hierdurch entstehenden Zeitaufwand in Rechnung stellen.
  - 12.4 Soweit nichts anderes vereinbart, steht dem Kunden betreffend die einzelnen Designs das Recht auf je zwei Korrekturschleifen zu. Nach der Durchführung dieser Korrekturschleifen werden Anpassungswünsche und Reklamationen (insbesondere hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung) nicht mehr berücksichtigt. Wünscht der Kunde nach Durchführung der vereinbarten Korrekturschleifen weitere Änderungen, kann Notthoff GmbH dem Kunden diese gegen ein zusätzlich zu vereinbarendem Entgelt erstellen.
  - 12.5 Sobald das vereinbarte Design fertiggestellt wurde, wird Notthoff GmbH den Kunden zur Abnahme des Werks auffordern. Die Designs werden dem Kunden in einem gängigen Dateiformat zugesandt.
  - 12.6 Notthoff GmbH überprüft die finalen Designs ausdrücklich weder auf rechtliche Zulässigkeit (insbesondere Marken- und/oder Wettbewerbsrecht) oder auf Verletzung von sonstigen Kennzeichen- und/oder Schutzrechte (bspw. Marken, Geschmacksmuster, Patente usw.) noch auf die Eintragungsfähigkeit der Designs z. B. in amtlichen Registern.
  - 12.7 Notthoff GmbH räumt dem Kunden die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte an den Designs ein. Vorbehaltlich abweichender Regelungen wird bei der Erstellung von Logos ein zeitlich, örtlich und inhaltlich unbeschränktes, einfaches Nutzungsrecht eingeräumt; einzelne grafische Elemente der Logos dürfen jedoch für die Erstellung anderer Werke verwendet werden, solange hierdurch keine Verwechslungsgefahr zum erstellten Logo entsteht. Der Kunde ist nicht berechtigt, das von der Notthoff GmbH erstellte Logo ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Notthoff GmbH zu verändern, anzupassen oder zu bearbeiten. Ebenso darf das Logo nicht an Dritte zur Bearbeitung oder Veränderung weitergegeben werden. Jegliche Änderungen am Logo, sei es durch den Kun-

den selbst oder durch Dritte, bedürfen einer vorherigen, schriftlichen Zustimmung von Notthoff GmbH. Bei allen übrigen Designs wird vorbehaltlich abweichender Individualvereinbarungen ein einfaches Nutzungsrecht eingeräumt. Eine Übertragung der Nutzungsrechte durch den Kunden an Dritte bedarf einer individualvertraglichen Vereinbarung mit Notthoff GmbH. Die innerhalb der Korrekturschleife präsentierten Entwürfe dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung von Notthoff GmbH durch den Kunden weder im Original noch verändert genutzt, vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

12.8 Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung der Vergütung auf den Kunden über.

12.9 Soweit nicht anders individualvertraglich vereinbart, kann Notthoff GmbH verlangen, dass auf den erstellten Werken ein geeigneter Urheberrechtsvermerk an einer angemessenen Stelle platziert wird.

### 13. Corporate Identity – Konzeption/Entwicklung

13.1 Notthoff GmbH übernimmt nach Vereinbarung mit dem Kunden die Konzeption/Entwicklung der »Corporate-Identity« (z. B. Neuentwicklung oder Überarbeitung von Unternehmenskonzepten im Bereich Außenaufttritt, Marken, Corporate Culture, Corporate Behavior, Corporate Communication etc.). Hierzu stellt der Kunde bei Notthoff GmbH zunächst eine Anfrage mit einer möglichst genauen Beschreibung des von ihm gewünschten unternehmerischen Erscheinungsbildes. Diese Anfrage stellt eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch Notthoff GmbH dar. Notthoff GmbH wird die in der Anfrage beschriebenen Vorstellungen des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auf Vollständigkeit, Geeignetheit (mit Ausnahme der rechtlichen Geeignetheit, insbesondere auf die Rechte von Dritten), Eindeutigkeit, Realisierbarkeit und Widerspruchsfreiheit prüfen und auf Grundlage der aus der Kundenanfrage hervorgehenden Wünsche ein Angebot erstellen. Erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden kommt ein Vertrag zwischen Notthoff GmbH und dem Kunden zustande.

13.2 Nach Abschluss des Vertrages werden die Anforderungen des Kunden bei Bedarf in einem weiteren Briefing besprochen und die Vorgaben konkretisiert. Zu diesem Zeitpunkt können Kundenwünsche eingebracht werden, sofern sie vom ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang gedeckt sind. Sofern erforderlich besteht die Möglichkeit eines Rebriefings vor Fertigstellung des Leistungsgegenstands. Anpassungen werden Bestandteil des ursprünglichen Vertrags, wenn beide Vertragsparteien in Textform zustimmen. Im Übrigen ist Notthoff GmbH nur zur Herstellung der im Vertrag aufgelisteten Positionen verpflichtet. Darüberhinausgehende Leistungen müssen gesondert vereinbart und vergütet werden.

13.3 Soweit nichts anderes vereinbart wurde, steht dem Kunden das Recht auf zwei Korrekturschleifen zu. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind nach der Durchführung der vereinbarten Korrekturschleifen grundsätzlich ausgeschlossen. Wünscht der Kunde darüber hinaus weitere Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen.

13.4 Voraussetzung für die Tätigkeit von Notthoff GmbH ist, dass der Kunde sämtliche für die Umsetzung des Projekts erforderliche Daten (Farbdefinition, Vorlagen, Grafiken etc.) Notthoff GmbH vor Auftragsbeginn oder zu einem anderweitig vereinbarten Zeitpunkt vollständig in geeigneter Form zur Verfügung stellt. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung nicht nach, kann Notthoff GmbH dem Kunden den hierdurch entstehenden Zeitaufwand in Rechnung stellen.

13.5 Sobald der vereinbarte Leistungsgegenstand fertiggestellt wurde, wird Notthoff GmbH den Kunden zur Abnahme des Werks auffordern.

13.6 Die Vergütung ist Gegenstand einer individualvertraglichen Vereinbarung zwischen den Parteien. Im Übrigen finden die gesetzlichen Vorschriften Anwendung.

13.7 Vorbehaltlich abweichender Regelungen wird bei der Erstellung des Corporate Designs ein zeitlich, örtlich und inhaltlich unbeschränktes, einfaches Nutzungsrecht eingeräumt; einzelne grafische Elemente des Corporate Designs dürfen jedoch für die Erstellung anderer Werke verwendet werden, solange hierdurch keine Verwechslungsgefahr zum erstellten Corporate Design entsteht.

13.8 Eine Übertragung der Nutzungsrechte an Dritte bedarf einer individualvertraglichen Vereinbarung.

13.9 Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung der Vergütung auf den Kunden über.

## Marketing

### 14. SEO-Marketing

Notthoff GmbH bietet dem Kunden u. a. Dienstleistungen im Bereich SEO-Marketing an. Im Rahmen der Leistungserbringung schuldet Notthoff GmbH ausschließlich die Durchführung von Maßnahmen, die nach eigener Erfahrung von Notthoff GmbH das Suchmaschinen-Ranking positiv beeinflussen können oder vom Kunden ausdrücklich angeordnet werden. Hierbei handelt es sich um eine Dienstleistung im Sinne von §§ 611 ff. BGB. Ein bestimmtes Ergebnis (z. B. ein bestimmtes Ranking in der Suchmaschinen-Trefferliste) wird im Rahmen der SEO-Dienstleistungen dagegen nur dann geschuldet, wenn dieses ausdrücklich zugesichert wurde. Marketing-Leistungen können von beiden Vertragsparteien mit einer Kündigungsfrist von einem (1) Monat wieder abbestellt werden.

### 15. SEA-Kampagnen

Notthoff GmbH bietet dem Kunden Dienstleistungen im Bereich von SEA-Kampagnen an. Im Rahmen der Leistungserbringung schuldet Notthoff GmbH ausschließlich die Unterbreitung von Vorschlägen bzgl. werbewirksamer Keywords und nach Freigabe des Kunden die Durchführung der Maßnahme (Schaltung von Werbeanzeigen). Hierbei handelt es sich um Dienstleistungen im Sinne von §§ 611 ff. BGB. Ein bestimmtes Ergebnis (z. B. Verkaufszahlen) wird im Rahmen von SEA-Dienstleistungen nicht geschuldet, es sei denn, dies wurde ausdrücklich zugesichert. Notthoff GmbH trifft nicht die Verpflichtung, die Rechtmäßigkeit von Keywords zu überprüfen. Notthoff GmbH unterbreitet dem Kunden Vorschläge bzgl. der Buchung von Keywords. Die rechtliche Prüfung insbesondere auf die Markenrechte Dritter und Freigabe der Keywords obliegt dem Kunden vor Durchführung der Kampagne. Das für die vorliegend beschriebenen Leistungen vereinbarte Honorar beinhaltet nicht die Kosten für die Schaltung kostenpflichtiger Werbeanzeigen; vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen sind diese Kosten vom Kunden zu tragen.

### 16. E-Mail-Marketing

16.1 Notthoff GmbH bietet dem Kunden die Planung und Durchführung von E-Mail-Marketing-Kampagnen an. Der konkrete Leistungsgegenstand wird individualvertraglich festgelegt. Für die

Durchführung der E-Mail-Kampagnen benötigt Notthoff GmbH einen Zugang zu den Newsletter-Listen und ggf. zum Newsletter-Dienstleister des Kunden. Bei der Konzeptionierung der E-Mail-Marketing-Kampagnen schuldet Notthoff GmbH ausschließlich die Durchführung von Maßnahmen, die nach eigener Erfahrung von Notthoff GmbH das angestrebte Ergebnis (z. B. Verkauf von Produkten, Generierung von Leads o. Ä.) fördern. Ein bestimmtes Ergebnis (z. B. die tatsächliche Generierung einer bestimmten Anzahl an Leads) wird dagegen nur dann geschuldet, wenn dieses ausdrücklich zugesichert wurde.

- 16.2 Notthoff GmbH haftet nicht für Fehler, die im Verantwortungsbe-  
reich des E-Mail-Dienstleisters oder im Machtbereich des Kunden  
geschehen sind. Notthoff GmbH haftet insbesondere nicht für  
Abmahnungen oder Bußgelder, die aufgrund des Versands un-  
erwünschter Werbemails erfolgen (z. B. bei der Versendung von  
E-Mails an Empfänger, die keine Einwilligung in Werbemails erteilt  
haben). Für die korrekte Pflege der Newsletter-Listen ist der Kun-  
de – vorbehaltlich abweichender Individualvereinbarungen – selbst  
verantwortlich. Die Regelungen unter der Überschrift »Haftung/  
Freistellung« bleiben hiervon unberührt.

## 17. Social Media Marketing

- 17.1 Notthoff GmbH stellt seinen Kunden unter anderem die technische  
Unterstützung bei der Erstellung und/oder Betreuung von Social-Me-  
dia-Präsenzen zur Verfügung. Sofern der Kunde diese Leistungen in  
Anspruch nimmt, schuldet Notthoff GmbH ausschließlich die tech-  
nische Erstellung der Social-Media-Präsenzen und/oder das techni-  
sche Einpflegen der vom Kunden zur Verfügung zu stellenden Inhalte.
- 17.2 Neben der Erstellung der Social-Media-Präsenzen kann auch das  
Posten im Namen und unter dessen Namen (sog. Ghost Posting) ver-  
einbart werden. Notthoff GmbH ist in der inhaltlichen Ausgestaltung  
frei, sofern es keine Vorgaben des Kunden gibt. Es besteht keine Ver-  
pflichtung, auf Posts von Dritten zu reagieren oder diese zu überwa-  
chen. Dies untersteht der Verantwortung des Kunden als Betreiber.
- 17.3 Sofern der Kunde Inhalte (Bilder, Texte, Videos, etc.) vorgibt, wird  
Notthoff GmbH diese Inhalte nicht auf ihre inhaltliche oder recht-  
liche Richtigkeit prüfen. Insoweit wird ausdrücklich darauf hin-  
gewiesen, dass Notthoff GmbH nicht berechtigt ist, den Kunden  
rechtlich zu beraten. Sollte Notthoff GmbH in Einzelfällen dennoch  
feststellen, dass die vom Kunden bereitgestellten Inhalte gegen  
geltendes Recht verstoßen, kann Notthoff GmbH das Einstellen  
solcher Inhalte verweigern.
- 17.4 Dienstanbieter im Sinne des § 10 TMG ist allein der Kunde. Not-  
thoff GmbH wird lediglich als Auftragsverarbeiter des Kunden tätig.

## 18. Schaltung von Werbeanzeigen

- 18.1 Notthoff GmbH unterstützt den Kunden bei Anzeigenschaltungen  
in Social-Media-Portalen, Suchmaschinen und sonstigen Medien  
(»Anzeigen«).
- 18.2 Notthoff GmbH berät den Kunden dahingehend, wie dieser seine  
Anzeigen so ausgestaltet, dass diese eine möglichst hohe Sicht-  
barkeit aufweisen. Bestimmte Ergebnisse (z. B. Verkaufszahlen,  
Leads) sind hierbei nicht geschuldet.
- 18.3 Notthoff GmbH unterstützt den Kunden auch bei der Konzeptionie-  
rung der Texte und Bilder für die Anzeigen. Die Auswahl der Inhalte  
für die Anzeigen (Bilder, Texte, Videos, Impressionen etc.), obliegt je-  
doch allein dem Kunden. Notthoff GmbH wird diese Inhalte aber

auch die Anzeigen insgesamt nicht auf ihre inhaltliche oder recht-  
liche Richtigkeit prüfen. Insoweit wird ausdrücklich darauf hingewie-  
sen, dass Notthoff GmbH nicht berechtigt ist, den Kunden rechtlich  
zu beraten. Sollte Notthoff GmbH in Einzelfällen dennoch feststel-  
len, dass die vom Kunden bereitgestellten Inhalte und/oder die An-  
zeigen gegen geltendes Recht verstoßen, kann Notthoff GmbH das  
Einstellen solcher Inhalte bzw. Erstellen der Anzeigen verweigern.

- 18.4 Alle Inhalte müssen vom Kunden abgenommen werden und wer-  
den hiernach von Notthoff GmbH in die jeweiligen Werbekanäle  
hochgeladen, wobei Notthoff GmbH nur das technische Hochla-  
den der Inhalte schuldet und auch nur hierfür verantwortlich ist; die  
Regelungen unter »Haftung/Freistellung« bleiben unberührt.
- 18.5 Das für die vorliegend beschriebenen Leistungen vereinbarte Ho-  
norar beinhaltet nicht die Kosten für die Schaltung kostenpflich-  
tiger Werbeanzeigen; vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen  
sind diese Kosten vom Kunden zu tragen.
- 18.6 Dienstanbieter im Sinne des § 10 TMG ist allein der Kunde. Not-  
thoff GmbH wird lediglich als Auftragsverarbeiter des Kunden tätig.

## Sonstige Bestimmungen

### 19. Preise und Vergütung

Die Vergütung für die Leistungen von Notthoff GmbH ist Gegen-  
stand einer individualvertraglichen Vereinbarung zwischen den  
Parteien und richtet sich grundsätzlich nach dem Angebot.

### 20. Abnahme

Soweit eine Werkleistung vereinbart wurde, kann Notthoff GmbH  
verlangen, dass die Abnahme in Schriftform erfolgt; die schriftliche  
Abnahme ist nur geschuldet, wenn Notthoff GmbH den Kunden  
hierzu auffordert. Die Abnahmebestimmungen des Bürgerlichen  
Gesetzbuches bleiben im Übrigen unberührt. Die Abnahmefrist im  
Sinne des § 640 Abs. 2 S. 1 BGB wird auf 2 Wochen ab Mitteilung  
über die Fertigstellung des Werks festgelegt, sofern im Einzelfall  
aufgrund besonderer Umstände nicht eine längere Abnahmefrist  
erforderlich ist, die Notthoff GmbH dem Kunden in diesem Fall  
gesondert mitteilen wird. Sofern sich der Kunde innerhalb dieser  
Frist nicht äußert oder die Abnahme nicht wegen eines Mangels  
verweigert, gilt das Werk als abgenommen.

### 21. Mängelgewährleistung

Ein unwesentlicher Mangel begründet keine Mängelansprüche.  
Die Wahl der Art der Nacherfüllung liegt bei Notthoff GmbH. Die  
Verjährungsfrist für Mängel und sonstige Ansprüche beträgt ein (1)  
Jahr; diese Verjährungsverkürzung gilt nicht für Ansprüche, die aus  
Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder aus der Verletzung von Leib,  
Leben oder Gesundheit durch Notthoff GmbH resultieren. Die Ver-  
jährung beginnt nicht erneut, sofern im Rahmen der Mängelhaf-  
tung eine Nacherfüllung erfolgt. Im Übrigen bleibt die gesetzliche  
Mängelgewährleistung unberührt.

### 22. Vertragslaufzeit bei Dauerschuldverhältnissen

Vorbehaltlich abweichender Bestimmungen in und außerhalb dieser  
AGB haben Dauerschuldverhältnisse eine Mindestlaufzeit von 12  
Monaten. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate. Wird der Vertrag  
nicht fristgerecht zum Laufzeitende gekündigt, verlängert er sich

automatisch um weitere 12 Monate. Das Recht zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## 23. Rechteeinräumung, Eigenwerbung und Erwährungsrecht

23.1 Notthoff GmbH räumt dem Kunden – nach vollständiger Bezahlung des Auftrags durch den Kunden – an den entsprechenden Arbeitsergebnissen grundsätzlich ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht ein. Weitergehende Rechte können individualvertraglich vereinbart werden.

23.2 Sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde, erteilt der Kunde Notthoff GmbH ausdrücklich die Erlaubnis, das Projekt zum Zwecke der Eigenwerbung (Referenzen/Portfolio) in angemessener Weise öffentlich darzustellen. Insbesondere ist Notthoff GmbH dazu berechtigt, mit der Geschäftsbeziehung zu dem Kunden zu werben und auf allen erstellten Werbemitteln und bei allen Werbemaßnahmen auf sich als Urheber hinzuweisen, ohne dass dem Kunden dafür ein Entgeltanspruch zusteht.

23.3 Ferner ist Notthoff GmbH berechtigt, den eigenen Namen mit Verlinkung in angemessener Weise im Footer und im Impressum der von Notthoff GmbH erstellten Webseite(n) zu platzieren, ohne dass dem Kunden hierfür ein Entgeltanspruch zusteht.

## 24. Vertraulichkeit

Notthoff GmbH wird alle ihm zur Kenntnis gelangenden Geschäftsvorgänge, insbesondere, aber nicht ausschließlich, Druckunterlagen, Layouts, Storyboards, Zahlenmaterial, Zeichnungen, Tonbänder, Bilder, Videos, DVD, CD-ROMs, Speicherkarten, Passwörter, interaktive Produkte und solche anderen Unterlagen, welche Filme und/oder Hörspiele und/oder sonstige urheberrechtlich geschützte Materialien des Kunden oder mit ihm verbundenen Unternehmen enthalten, streng vertraulich behandeln. Notthoff GmbH verpflichtet sich, die Geheimhaltungspflicht sämtlichen Angestellten und/oder Dritten (bspw. Lieferanten, Grafikern, Programmierern, Filmproduzenten, Tonstudios etc.), die Zugang zu den vorbezeichneten Geschäftsvorgängen haben, aufzuerlegen. Die Geheimhaltungspflicht gilt zeitlich unbegrenzt über die Dauer dieses Vertrages hinaus.

## 25. Haftung/Freistellung

25.1 Notthoff GmbH haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, aufgrund eines Garantieverprechens, soweit diesbezüglich nichts Anderes geregelt ist oder aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz. Verletzt Notthoff GmbH fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß vorstehendem Satz unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag Notthoff GmbH nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Im Übrigen ist eine Haftung von Notthoff GmbH ausgeschlossen. Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung von Notthoff GmbH für seine Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

25.2 Der Kunde stellt Notthoff GmbH von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die gegen Notthoff GmbH aufgrund von Verstößen des Kun-

den gegen diese AGB oder gegen geltendes Recht geltend gemacht werden.

## 26. Schlussbestimmungen

26.1 Die zwischen Notthoff GmbH und den Kunden geschlossenen Verträge unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

26.2 Sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat, vereinbaren die Parteien den Sitz von Notthoff GmbH als Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis; ausschließliche Gerichtsstände bleiben hiervon unberührt.

26.3 Notthoff GmbH ist berechtigt, diese AGB aus sachlich gerechtfertigten Gründen (z. B. Änderungen in der Rechtsprechung, Gesetzeslage, Marktgegebenheiten oder der Geschäfts- oder Unternehmensstrategie) und unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu ändern. Bestandskunden werden hierüber spätestens zwei Wochen vor Inkrafttreten der Änderung per E-Mail benachrichtigt. Sofern der Bestandskunde nicht innerhalb der in der Änderungsmitteilung gesetzten Frist widerspricht, gilt seine Zustimmung zur Änderung als erteilt. Widerspricht er, treten die Änderungen nicht in Kraft; Notthoff GmbH ist in diesem Fall berechtigt, den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung außerordentlich zu kündigen. Die Benachrichtigung über die beabsichtigte Änderung dieser AGB wird auf die Frist und die Folgen des Widerspruchs oder seines Ausbleibens hinweisen.

## Kontakt für Rückfragen

Notthoff GmbH  
Eric Notthoff  
York-Ring 2  
48159 Münster

Telefon: 025114981870  
E-Mail: kontakt@notthoff.de

